

Wesentliche Merkmale des Tarifs bKV-VGP

Vorsorge-Premium

- 100% Kostenerstattung für die tariflichen Vorsorgeuntersuchungen
-

Tarif bKV-VGP (Vorsorge-Premium)

Krankheitskosten-Zusatzversicherung

Fassung April 2015

Der Tarif (Teil III der Allgemeinen Versicherungsbedingungen) gilt nur in Verbindung mit Teil I (Musterbedingungen des Verbandes der privaten Krankenversicherung [MB/KK]) und Teil II (Tarifbedingungen) der Allgemeinen Versicherungsbedingungen, sowie den Zusatzbedingungen für die arbeitgeberfinanzierte betriebliche Krankenzusatzversicherung nach bKV-Tarifen.

I. Versicherungsfähigkeit

Versicherungsfähig sind alle Personen, sofern sie als Mitarbeiter/-in in der arbeitgeberfinanzierten betrieblichen Krankenzusatzversicherung im Rahmen des Gruppenversicherungsvertrages versicherbar sind (bKV-VGP-Mitarbeiter).

II. Versicherungsleistungen

Erstattungsfähig sind die Aufwendungen für ein ambulantes Vorsorge-Premium-Programm zur Früherkennung von Krankheiten gemäß Leistungsverzeichnis des Tarifs. Vorsorgeuntersuchungen außerhalb des tariflichen Leistungsverzeichnisses sind nicht erstattungsfähig.

Erstattet werden 100% der erstattungsfähigen Aufwendungen.

Das Vorsorge-Premium-Programm zur Früherkennung von Krankheiten ist alle zwei Kalenderjahre ab Vollendung des 17. Lebensjahres erstattungsfähig.

Die versicherte Person erhält zum Versicherungsbeginn und danach jeweils am Anfang eines ungeraden Jahres den Vorsorge-Scheck für das im Leistungsverzeichnis aufgeführte Vorsorge-Premium-Programm. Der Vorsorge-Scheck dient u.a. zur Vorlage bei einer vom Versicherer benannten medizinischen Einrichtung, die die Vorsorgeuntersuchungen gemäß Leistungsverzeichnis für den Versicherten kostenfrei durchführt. Wählt der Versicherte eine andere medizinische Einrichtung oder einen anderen Arzt, gilt das Leistungsverzeichnis analog. Mit Beendigung des Versicherungsverhältnisses verliert der Vorsorge-Scheck seine Gültigkeit.

Die im Leistungsverzeichnis aufgeführten Vorsorgeuntersuchungen gelten in Ergänzung zu § 1 Abs. 2 der Allgemeinen Versicherungsbedingungen für die Krankheitskosten- und Krankenhaustagegeldversicherungen ebenfalls als Versicherungsfall.

Leistungsverzeichnis des Tarifs bKV-VGP

Sofern die versicherte Person das Vorsorge-Premium-Programm bei der vom Versicherer empfohlenen medizinischen Einrichtung in Anspruch nimmt, erhält sie die folgenden Leistungen uneingeschränkt. Wählt die versicherte Person eine andere medizinische Einrichtung oder einen anderen Arzt, gilt das Leistungsverzeichnis analog.

Vorsorge-Premium-Programm (alle 2 Kalenderjahre, ab Alter 17)

Vorgespräch, internistische Untersuchung und Abschlussberatung zur professionellen Einschätzung der Gesundheitssituation und Besprechung der Untersuchungsergebnisse inkl. Abschlussbericht.

Herz – Kreislauf - Lunge

- Farbdoppler-Ultraschalldiagnostik des Herzens
- EKG in Ruhe
- Lungenfunktionsprüfung in Ruhe (Spirometrie)
- Lungenfunktionsprüfung und EKG unter Belastung (Spiroergometrie)
- Sauerstoffsättigung (Pulsoxymetrie)

Magen – Darm – innere Organe

- Ultraschalldiagnostik (Sonographie) der Bauchorgane
- Ultraschalluntersuchung der Schilddrüse
- Für Männer: Untersuchung des Mastdarms und der Prostata

Blutgefäße

- Durchblutungsprüfung der hirnersorgenden Arterien sowie der Bauch- und Beckenarterien (Farbdoppler-Sonographie)

Augen und Ohren

- Sehtest mit Prüfung verschiedener Sehfunktionen (Sehschärfe, Phorie, Stereosehen, Fusion, Farbtüchtigkeit)
- Augendruckmessung (Non Contact Tonometrie)
- Gehörprüfung/Hörtest (Audiometrie)

Labor

- Blutbild und Entzündungsparameter: Großes Blutbild, Blutsenkung (BSG = Blutkörperchensenkungsgeschwindigkeit), Elektrophorese, CRP
 - Zuckerstoffwechsel: Nüchtern-Blutzucker, HbA1c (Langzeit-Zuckertest), Basal-Insulin, HOMA-Index (Diabetes-Früherkennung)
 - Blutfette: Gesamtcholesterin, HDL- und LDL-Cholesterin, Triglyzeride
 - Nierenwerte: Harnsäure, Kreatinin, Harnstoff
 - Leberwerte: GOT, GPT, Gamma-GT und Bilirubin
 - C-reaktives Protein (Infarktrisiko)
 - Gerinnung: Quick, INR
 - Elektrolyte: Natrium, Kalium, Magnesium, Calcium
 - Schilddrüsen-Steuerungshormon: TSH
 - Eisenspeicherprotein: Ferritin
 - Adiponektin (Diabetesrisiko)
 - Urinuntersuchung: pH-Wert, Leukozyten, Eiweiß, Glucose, Keton, Erythrozyten, Urobilinogen, Nitrit, Albumin
 - Stuhluntersuchung (im Vorfeld): Test auf okkultes (verborgenes) Blut im Stuhl
 - Prostataspezifisches Antigen (Prostata Screening)
-